



**GEFAHRENMUSTER (GM):** [gm.6 - lockerer Schnee und Wind](#) [gm.2 - Gleitschnee](#) [gm.1 - bodennahe Schwachschicht vom Frühwinter](#)

## Verbreitet mäßige, am Hauptkamm und in Osttirol noch erhebliche Lawinengefahr

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in Tirol ist weiter zurück gegangen und inzwischen verbreitet mäßig. Entlang des Alpenhauptkammes und in Osttirol ist sie oberhalb etwa 2200m noch erheblich. Tribschneeansammlungen, die sich in der ersten Wochenhälfte gebildet haben, können zunehmend nur noch bei großer Zusatzbelastung als Lawinen ausgelöst werden. Am ehesten ist das an den Übergängen von viel zu wenig Schnee oberhalb 2200m der Fall. Anzahl und Verbreitung der Gefahrenstellen nehmen dabei mit der Seehöhe zu. Die spontane Lawinenaktivität hat deutlich abgenommen. Unterhalb 2400m ist weiterhin auf Selbstauslösungen von Gleitschneelawinen zu achten. Diese Gefahr betrifft vor allem steile Grashänge.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Die umfangreichen Tribschneeablagerungen der abgelaufenen Schneefall-/Sturmperiode setzen und verfestigen sich zunehmend. Die Schneeoberfläche ist in hohen Lagen vom Wind, in tiefen und mittleren Lagen vom Regen und milden Temperaturen geprägt. Bis etwa 2000m Höhe ist sie in den Morgenstunden verharscht und verliert im Tagesverlauf durch Tageserwärmung und zeitweiser Sonneneinstrahlung etwas an Festigkeit. Vor allem in Osttirol findet man oberhalb etwa 2200m unter härteren Krusten häufig dünne Schichten aus aufbauend umgewandelten, lockeren Schneekristallen (Altschneeproblem!).

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: Tirol liegt zwischen einer Hochdruckbrücke, die von Iberien bis nach Skandinavien reicht, und einem Tief im Mittelmeerraum. Dabei dringt aus Osten mäßig feuchte Luft ein. In den kommenden Tagen setzt sich das Hoch durch und sorgt bis Montag für ruhiges Winterwetter. Bergwetter heute: Vorwiegend bewölkt, besonders höhere Gipfel haben zeitweise auch mit Nebel zu kämpfen. Vereinzelt fallen ein paar Flocken, am ehesten im Westen. Ein paar Auflockerungen dazwischen gehen sich vor allem nachmittags aus. An der Alpensüdseite trotz einiger Wolken recht sonnig. Temperatur in 2000m: -5 Grad, Temperatur in 3000m: 11 Grad. Höhenwind: leichter bis mäßiger Ostwind.

### TENDENZ

Langsamer Rückgang der Lawinengefahr.

Rudi Mair